

Presseinformation vom 08. Mai 2023

Fliegl F-CON - das Schnellkupplungssystem zum sicheren Verbinden von Anhängern und Aufliegern mit Zugfahrzeugen

Das An- und Abkuppeln von Lkw-Anhängern und -Aufliegern gehört für jeden Berufskraftfahrer zur täglichen Routine. Und doch kommt es dabei immer wieder zu Unfällen. Bislang muss der Fahrer für jeden Kuppelvorgang hinter das Fahrerhaus klettern, die Abrutsch- und Sturzgefahr ist vor allem bei Nässe, Eis und Schnee groß. Bei beengten Platzverhältnissen hinter dem Fahrerhaus, etwa wenn ein Kühlaufleger mit Kältemaschine aufgesattelt ist, muss sich der Fahrer verrenken und hat keinen sicheren Stand mehr. Bei Gliederzügen mit Unterkuppelsystem liegen die Anschlüsse oft weit unter dem Lkw, der Fahrer muss teilweise unter das Zugfahrzeug kriechen und kann sich dabei den Kopf anschlagen.

Um das An- und Abkuppeln der Druckluftleitungen und Kabel zu erleichtern und die Arbeitssicherheit zu verbessern, hat Fliegl das Schnellkuppelsystem F-CON entwickelt. Mit seitlich montiertem F-CON muss der Fahrer nicht mehr hinter das Fahrzeug klettern und kann die Anschlüsse sicher neben dem Fahrzeug stehend mit wenigen Handgriffen verbinden: Das Bedienteil mit den Druckluft- und Elektroanschlüssen auf die Basisstation am Lkw stecken, den Hebel umlegen – fertig. Eine serienmäßig verbaute Status-LED zeigt den korrekten Verriegelungszustand an; dank induktivem Näherungssensor sind keine Falschmeldungen möglich, etwa durch Eis oder Schnee am Sensor.

Sicherheit hat bei Fliegl oberste Priorität: Mit F-CON werden beide Leitungen im selben Moment verbunden, bei betätigter Feststellbremse kann der Zug nicht mehr wegrollen. Bei einem Schlauchabriss wird wie bei der Standardverbindung sofort die Feststellbremse aktiviert. Dank der „Über-Totpunkt-Rastung“ kann sich das Bedienelement nicht unbeabsichtigt von der Basisstation lösen, auch nicht bei starken Erschütterungen.

Mit F-CON ist ein Vertauschen der Leitungen technisch unmöglich. Zudem führt das System alle Leitungen zentral zusammen, es gibt keinen „Kabel- und Leitungssalat“ mehr. F-CON ist skalierbar und lässt sich individuell um verschiedene Anschlüsse erweitern. So können auch Hydraulikleitungen eingebunden werden, etwa für den Vor- und Rücklauf von Schubboden-Aufliegern. Optional erhältlich ist eine Connected-Car-Version mit Transponder, bei der eine

Ihre Ansprechpartner am Telefon

Tina Mészáros +49 (0)36482 830-218

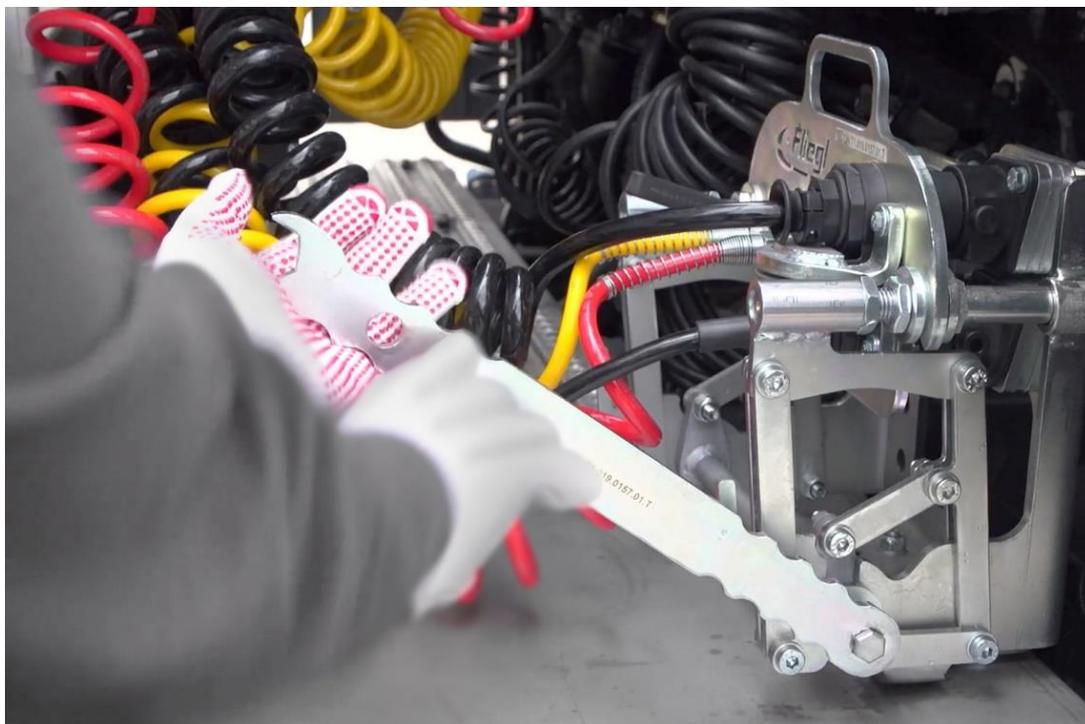
Presseinformation vom 08. Mai 2023

zusätzliche Elektronik im F-CON ein zusätzlich verbautes Ventil im Anhänger oder Auflieger ansteuert und die Bremse nur freigibt, wenn das mit dem entsprechenden Chip ausgestattete Zugfahrzeug vorhanden ist. So kann beispielsweise auf Betriebshöfen nicht versehentlich ein falscher Trailer aufgesattelt werden, zudem dient die Technik als Diebstahlschutz.

Trailerseitig sind keine Änderungen nötig, da F-CON als ein Adapter gehandhabt wird. Alle ab Werk am Anhänger oder Auflieger serienmäßig verbauten Druckluft- und Elektrik-Anschlüsse bleiben vollständig erhalten und weiterhin nutzbar – auch ohne F-CON. Bei abgekoppeltem Anhänger oder Auflieger wird das trailerseitige Bedienelement per Magnet am Fahrzeug befestigt. Lkw-seitig kann die Basisstation in jeder Nutzfahrzeug-Werkstatt montiert werden.

Alle Bauteile der Basisstation, das Bedienteil sowie alle Schrauben des Systems sind verzinkt und damit vor Korrosion geschützt. F-CON ist grundsätzlich wartungsfrei.

Die Vorteile von Fliegl F-CON zusammengefasst:



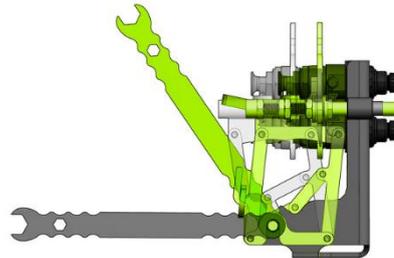
Ihre Ansprechpartner am Telefon

Tina Mészáros +49 (0)36482 830-218

Presseinformation vom 08. Mai 2023

Fliegl F-CON verbindet Anhänger und Auflieger mit Zugfahrzeugen. Nur zwei Handgriffe sind nötig, und das bei nahezu ausgeschlossener Verletzungsgefahr. **Fliegl F-CON** punktet mit einfachster Handhabung und vielen weiteren Vorteilen:

- ✓ **Zeitersparnis**
- ✓ **keine Verletzungsgefahr**
- ✓ **kein Kabelsalat**
- ✓ **prozesssichere Verbindungen**
- ✓ **keine Verwechslungen**



- Sekundenschnelles und prozesssicheres Verbinden aller Druckluftleitungen und Kabel in nur einem Arbeitsschritt
- Sicheres Ankuppeln auf der dem Verkehr abgewandten Straßenseite
- Kein Aufstieg (und möglicherweise Abrutschen) auf die Zugmaschine nötig, kein Verrenken bei beengten Platzverhältnissen vor einem Kühlaggregat
- Kein drunter legen bei Unterkuppler-Gliederzügen
- Vertauschen von Leitungen ist technisch unmöglich
- Skalierbar: Einbinden von Hydraulikleitungen oder weiteren Steckern möglich
- Geeignet für sämtliche Lkw und Anhänger sowie Auflieger; Marken- und Ausführungsneutral
- Durch Über-Totpunkt-Rastung absolut feste Verbindung, serienmäßig mit Verriegelungsbestätigung über Näherungssensor mit LED
- Optionale Connected-Car-Version: Elektronik gibt die Bremse des Anhängers oder Aufliegers nur frei, wenn das „richtig“ zugeordnete Zugfahrzeug mit dem entsprechenden Transponder (freie Zuordnung möglich) ausgestattet ist. Damit sind Verwechslungen ausgeschlossen; der Diebstahlschutz wird erhöht.

Erfahren Sie alle Details dazu in München auf der transport logistic: **Halle A6, Stand 307.**

Ihre Ansprechpartner am Telefon

Tina Mészáros +49 (0)36482 830-218

Fliegl Fahrzeugbau GmbH
Oberpöllnitzer Str. 8
D-07819 Triptis
Telefon +49 (0)36482 830-0
Telefax +49 (0)36482 830-60
eMail presse@fliegl-fahrzeugbau.de
Internet <http://www.fliegl.com>



INNOVATING FOR YOU

Presseinformation vom 08. Mai 2023

INNOVATING FOR YOU – Mehr als nur ein Slogan

Das Unternehmen wurde 1991 von Helmut Fliegl in Triptis/Thüringen gegründet. Auf dem Gelände eines ehemaligen landwirtschaftlichen Instandsetzungswerkes für Achsen und Lenkungen hat sich mittlerweile einer der größten Serienhersteller von Nutzfahrzeugen in Europa entwickelt. Im Jahr 2005 wurde mit der Eröffnung von „Werk II“ eine der modernsten Produktionsstätten für Planensattelaufleger, Containerchassis und Sattelkipper in Dienst gestellt. Die Produktkapazität in Werk II – in Verbindung mit äußerst geringen Produktionszeiten – garantiert, dass Fliegl als Großserienhersteller seine Produkte europaweit erfolgreich vermarkten kann. Gleichzeitig stellen die modernen Produktionsanlagen in „Werk I“ sicher, dass auch der Sonderfahrzeugbau oder auftragsbezogene Individualanfertigungen weiterhin zuverlässig hergestellt werden. Dem gesamten Unternehmen liegt eine nachhaltige Produktphilosophie zugrunde. Strom wird über Photovoltaik und ein Blockheizkraftwerk erzeugt, die Überschüsse werden in das öffentliche Netz eingespeist. Dank dieser und vieler weiterer Maßnahmen – Energieeffizienz in der Lackierung, komplette LED-Beleuchtung, Einsatz von Rekuperation im Hochregallager – wurde das Unternehmen schon 2016 mit dem deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet. Das komplette Angebot der Fliegl Fahrzeugbau GmbH ist rund um die Uhr online unter www.fliegl-trailer.de verfügbar.

Ihre Ansprechpartner am Telefon

Tina Mészáros +49 (0)36482 830-218